

aus Erfurth gebürtig, durch ihre vortreffliche Deutsche Gedichte den größten Ruhm erworben, so wohl auch durch eine, auf die feyerliche Einweihung hiesiger Universität eingerichtete und wohlgesetzte Ode, um selbige sich sehr verdient gemacht; als ist ermeldeter gelehrter Jungfer, aus eigener Bewegniß des hiesigen Academischen Senatus, die längst verdiente Lorbeer Crone, durch den Herrn Grafen Reuß, Heinrich XI. welcher gleich durch Erfurth passirte, aufgesetzt, und das Diploma, vom 3. Januarii des 1738. Jahres, zugleich eingehändiget worden.

**VI. Kraft** ietzt gedachter Comitivae Palatii Caesarei, ist von dem Herrn Hofrath Gebauer, als vorigen Prorectore, am 31. Decembr. 1738. zum Notario Publico Caesareo creiret worden.

Herr Johann Wolfgang Brencke, Onoldinus.



III. 21